

Inhaltsverzeichnis

Einleitung

I. Vorbemerkung	9
II. Journalist und Politiker als Rollenkombination.	10
1. Zur Problematik	10
2. Zur Methodik	12
3. Zur Quellenlage	13
4. Der kommunikationswissenschaftliche (zeitungswissenschaftliche) Aspekt der Fragestellung	15
5. Forschungsstand	17
6. Politik als Beruf	18

Erstes Kapitel Bedingungen

I. Die sozialdemokratische Presse	20
1. Geschichtliche Entwicklung	20
2. Die Rolle der Presskommissionen	39
3. Der Parteiredakteur	42
3. Sozialdemokratie und Parlament	46
III. Der verantwortliche Redakteur als Mandatsinhaber in der Verfassungs- geschichte	50

Zweites Kapitel Das journalistische Arbeitsfeld

I. Die journalistische Laufbahn	53
1. Zugangswege zum Redakteursberuf	53
2. Erste Kontakte mit dem Journalismus.	53
3. Dauer der redaktionellen Tätigkeit.	58
4. Berufsmotivation	58
II. Der redaktionelle Tätigkeitsbereich	62
1. Arbeitsweise, Art der Tätigkeit und Arbeitszeit.	62
2. Arbeitsbedingungen und Arbeitsentgelt	68
3. Verhältnis zu den Kollegen	77
4. Verhältnis zum Leser	82
5. Zur Stellung des Chefredakteurs	86
III. Berufsverständnis und Berufszufriedenheit	88
IV. Verhältnis zu den Presskommissionen	102
V. Das Verhältnis zu den journalistischen Berufsorganisationen	104
VI. Zum Problem der journalistischen Meinungsfreiheit	108

Drittes Kapitel

Journalist mit Mandat

I. 1867 bis 1878	114
II. In der Zeit des Sozialistengesetzes.	119
III. 1890 bis 1914	126
IV. Im Kriege	141
Schlußwort.	147
Anhang: Biographien	150
Quellen- und Literaturverzeichnis	233
Abkürzungsverzeichnis	254
Personenregister	255
Zeitungs- und Zeitschriftenregister	259